

Kapitel (Autor)

1. Die soziologische Perspektive (Hans Joas)

Verfasser der Aufgabe

Hans Joas

Einleitung

Im Kapitel »Die soziologische Perspektive« wird auch die Entstehung des Faches Soziologie geschildert. Bei aller Bedeutung etwa von Adam Smith und Karl Marx für das spätere Fach kann doch erst ab Ende des 19. Jahrhunderts von der Herausbildung der entsprechenden akademischen Disziplin gesprochen werden. Es waren damals ausschließlich europäische und nordamerikanische Gesellschaften, in denen sich die Prozesse abspielten, die der neuen Wissenschaftsdisziplin Kontur verliehen. Heute dagegen ist das Fach auf der ganzen Welt präsent. Unvermeidlich ist deshalb die Frage, ob in die Grundlagen der Soziologie eurozentrische oder amerikanozentrische Vorstellungen eingegangen sind, die überwunden werden müssen. Informieren Sie sich anhand der Dokumentation sowie des Radiobeitrags über die Biografien und wissenschaftlichen Ansätze der beiden Gründerväter Emile Durkheim und Max Weber.

Link(s)

Zum Deutschlandfunk-Beitrag über Emile Durkheim:

https://www.deutschlandfunk.de/system-von-sitten-und-normen.700.de.html?dram:article_id=83568

Zur ARD-Dokumentation über Max Weber:

<https://www.ardmediathek.de/alpha/video/campus-doku/max-weber---die-entzauberung-der-welt/ard-alpha/Y3JpZDovL2JyLmRIL3ZpZGVvL2M3M2E0MmJLTA1ZDgtNGU5Zi05OWI2LTFkZDM0OTVhYjdhMw/>

Themen und Diskussion

1. Arbeiten Sie Unterschiede zwischen den beiden Klassikern der Soziologie (Weber und Durkheim), insbesondere in ihrem Verständnis von Religion und von politischer Herrschaft, heraus.
 2. Beschreiben Sie anhand beider Quellen die historischen Prozesse, die der neuen Wissenschaftsdisziplin Soziologie Kontur verliehen. Warum erschien den Gründern des Faches eine neue akademische Disziplin zur Durchdringung dieser Prozesse nötig?
 2. Beschreiben Sie anhand einer ausgewählten Schrift eines Klassikers der Soziologie (vorzugsweise Weber oder Durkheim), inwiefern sich in dieser zeitgebundene Vorstellungen über die nichteuropäische Welt identifizieren lassen und welche Konsequenzen diese für das Fach Soziologie haben oder haben könnten.
-

Über den Verfasser

Hans Joas, Soziologe und Sozialphilosoph, lehrt als Ernst-Troeltsch-Honorarprofessor für Religionssoziologie an der Humboldt-Universität zu Berlin und ist außerdem Professor und Mitglied des Committee on Social Thought an der University of Chicago.

Copyright



<https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/legalcode.de>

Copyright: Hans Joas

Viel Erfolg!